

Antrag auf Leistungen für gemeinschaftliches Mittagessen (kein Hort)

Seite 1

<p>Bezieher der folgenden Leistungen (Zutreffendes bitte ankreuzen)</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; padding: 2px;"><input type="checkbox"/> Wohngeld</td> <td style="width: 50%; padding: 2px;"><input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungen</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;"><input type="checkbox"/> Kinderzuschlag</td> <td style="padding: 2px;"><input type="checkbox"/> Bürgergeld</td> </tr> <tr> <td style="padding: 2px;"><input type="checkbox"/> Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung</td> <td style="padding: 2px;"><input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt</td> </tr> </table>	<input type="checkbox"/> Wohngeld	<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungen	<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag	<input type="checkbox"/> Bürgergeld	<input type="checkbox"/> Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	<input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt	<p>Eingangsvermerk der Behörde:</p>
<input type="checkbox"/> Wohngeld	<input type="checkbox"/> Asylbewerberleistungen						
<input type="checkbox"/> Kinderzuschlag	<input type="checkbox"/> Bürgergeld						
<input type="checkbox"/> Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung	<input type="checkbox"/> Hilfe zum Lebensunterhalt						
<p>(Zutreffendes bitte ankreuzen)</p> <p><input type="checkbox"/> Aktueller Bescheid liegt vor. <input type="checkbox"/> Aktueller Bescheid wird in Kopie beigelegt.</p>							

<p>1. Antragsteller/in (z.B. Kind über 18 Jahre, Elternteil oder gesetzlicher Vertreter des Kindes)</p> <p><input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr</p>	<p>2. Ich beantrage die Leistung für:</p> <p><input type="checkbox"/> meine Tochter <input type="checkbox"/> meinen Sohn</p>
<p>Name, Vorname, Geburtsdatum</p>	<p>Name, Vorname, Geburtsdatum</p>
<p>Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)</p>	<p>Telefonnummer für Rückfragen</p>
<p>Aktenzeichen des letzten Bescheides (nur bei Bürgergeld auszufüllen):</p>	

<p>Angaben zur Schule / Kindertageseinrichtung</p>	
<p>Einrichtung (bei Berufsbildenden Schulen inkl. Schulform)</p>	<p>Gruppe / Klasse</p>
<p>Anschrift der Schule/Kindertageseinrichtung</p>	
<p>Name und Anschrift des Trägers (nur bei Kindertagesstätten)</p>	

Ich beantrage die Übernahme der Kosten für die regelmäßige Teilnahme an der angebotenen gemeinschaftlichen Mittagsverpflegung, ab _____.20_____.

- Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben.
- Mir ist bekannt, dass ich Änderungen unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen habe.
- Die Angaben auf Seite 2 dieses Antrages habe ich gelesen.
Unzutreffendes bitte streichen:
- Ich bin damit einverstanden, dass die Kostenübernahmeerklärung direkt an die Schule / Kindertagesstätte übersandt wird.

Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben. Mir ist bekannt, dass ich Änderungen unaufgefordert und unverzüglich mitzuteilen habe. Die Angaben auf Seite 2 dieses Antrages habe ich gelesen.



<p>Ort und Datum</p>	<p>Unterschrift Antragsteller/in (bei Minderjährigen des gesetzlich Vertretenden)</p>
----------------------	---

Wichtiger Hinweis:
Es können nur vollständig ausgefüllte und unterschriebene Anträge bearbeitet werden!

Antrag auf Leistungen für gemeinschaftliches Mittagessen (kein Hort)

Seite 2

Wer hat Anspruch auf Leistungen?

Anspruchsberechtigt sind Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres, die eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen und keine Ausbildungsvergütung erhalten bzw. eine Kindertagesstätte besuchen und Empfänger einer der nachfolgenden Leistungen sind:

- **Wohngeld** nach dem Wohngeldgesetz (WoGG)
- **Kinderzuschlag** nach § 6a Bundeskindergeldgesetz (BKGG)
- **Hilfe zum Lebensunterhalt** nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII)
- **Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung** nach dem SGB XII
- **Asylbewerberleistungen** nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)
- **Bürgergeld** nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

Wofür und in welcher Höhe werden Leistungen übernommen?

Die für ein gemeinschaftliches Mittagessen in der Schule oder Kindertagesstätte entstehenden Mehraufwendungen werden übernommen.

Wo ist der Antrag zu stellen?

- Leistungsberechtigte, die **Wohngeld, Kinderzuschlag, Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung oder Asylbewerberleistungen** beziehen, bekommen die Antragsunterlagen und weitere Informationen beim Landkreis Cuxhaven – Bereich Soziales - oder unter www.landkreis-cuxhaven.de.
Vollständig ausgefüllte Anträge sind beim Landkreis Cuxhaven – Bereich Soziales – einzureichen bzw. an diesen zu übersenden. Dem Antrag ist der **aktuelle vollständige Leistungsbescheid** beizufügen, aus dem hervorgeht, dass eine der o.g. Leistungen laufend bezogen wird.
- Empfänger von **Bürgergeld** erhalten Antragsformulare und nähere Informationen in ihrem Standort des Jobcenters Cuxhaven oder im Internet unter www.jobcenter-cuxhaven.de
Die vollständigen Antragsunterlagen sind beim für den Wohnort zuständigen Standort des Jobcenters Cuxhaven einzureichen.

Wie wird die Leistung gewährt?

Über die Gewährung von Leistung erhalten Sie einen Bewilligungsbescheid. Die Aufwendungen für die Mittagsverpflegung werden direkt vom Landkreis Cuxhaven mit der Kindertagesstätte bzw. Schule abgerechnet. Der Ablauf in der Einrichtung richtet sich nach den dort geltenden Vorgaben.

Auskunftspflicht / Mitwirkungspflichten?

Sie sind verpflichtet, Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind oder über die im Zusammenhang mit dieser Leistung Erklärungen abgegeben worden sind, unverzüglich einem Mitarbeiter des Sozialamtes des Landkreises Cuxhaven anzuzeigen (§ 10 BKGG i.V.m. § 60 Abs. 1 Erstes Buch Sozialgesetzbuch – SGB I).